

## Busch, Wilhelm: Unfrei (1870)

- 1 Ganz richtig, diese Welt ist nichtig.
- 2 Auch du, der in Person erscheint,
- 3 Bist ebenfalls nicht gar so wichtig,
- 4 Wie deine Eitelkeit vermeint.
  
- 5 Was hilft es dir, damit zu prahlen,
- 6 Daß du ein freies Menschenkind?
- 7 Mußt du nicht pünktlich Steuern zahlen,
- 8 Obwohl sie dir zuwider sind?
  
- 9 Wärest du vielleicht auch, sozusagen,
- 10 Erhaben über Gut und Schlecht,
- 11 Trotzdem behandelt dich dein Magen
- 12 Als ganz gemeinen Futterknecht.
  
- 13 Lang bleibst du überhaupt nicht munter.
- 14 Das Alter kommt und zieht dich krumm
- 15 Und stößt dich rücksichtslos hinunter
- 16 Ins dunkle Sammelsurium.
  
- 17 Dasselbst umfängt dich das Gewimmel
- 18 Der Unsichtbaren, wie zuerst,
- 19 Eh du erschienst, und nur der Himmel
- 20 Weiß, ob und wann du wiederkehrst.

(Textopus: Unfrei. Abgerufen am 15.09.2025 von <https://www.textopus.de/poems/37461>)